© Lukas Schaller

Hitt und Söhne

Höhenstraße 147
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR
LAAC

BAUHERRSCHAFT
Schorsch Gastronomie GmbH

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
5. August 2016

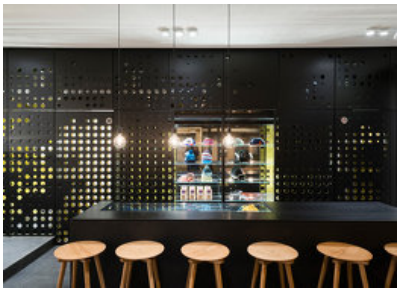
CONCEPT STORE with BAR & SHOP

Auf der Hungerburg, oberhalb von Innsbruck, verwirklichten fünf junge Münchner Unternehmer im Kontext zwischen Stadt und Berg etwas vollkommen Neues. Im Format eines Concept Stores verbinden sie eine Café-Bar mit einem Shop, in dem gezielt ausgewählte und unkonventionelle Sport- und Lifestyleprodukte angeboten werden.

Für dieses innovative Konzept wurde ein aus den 1960er Jahren stammendes, zwischen der Bergstation der Hungerburgbahn (Architektur: Zaha Hadid) und der Talstation der Nordkettenbahn (Architektur: Franz Baumann) – und damit auch im Spannungsfeld zwischen Avantgarde und Tiroler Moderne – liegendes Gebäude adaptiert. Das Bestandsgebäude für den neuen Zweck umzubauen, war für die Architekt:innen eine interessante und anspruchsvolle Herausforderung, zumal es die Grenzen zwischen Lokal und Shop zu überwinden galt. Grundlegend für das Gestaltungskonzept war es, unter Bezugnahme auf die Material- und Gestaltungsästhetik der 1960er Jahre, die Essenz des ursprünglichen Gebäudeentwurfes wieder herzustellen und im Innenraum erlebbar zu machen. (Text: Architekten, red. bearbeitet)

© Lukas Schaller

© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

Hitt und Söhne

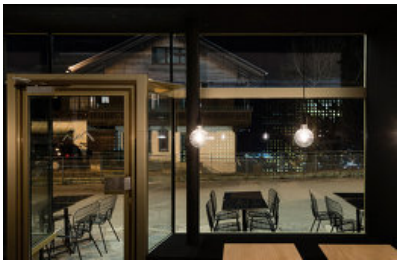
DATENBLATT

Architektur: LAAC (Kathrin Aste, Frank Ludin)
Mitarbeit Architektur: Alexander Beck, Spela Leskovic, Ufuk Sagir, Daniel Luckeneder, Simone Brandstätter, Benjamin Jenewein
Bauherrschaft: Schorsch Gastronomie GmbH
Fotografie: Lukas Schaller

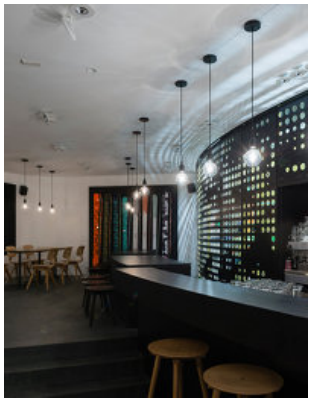
Funktion: Konsum

Planung: 2015
Fertigstellung: 2015

Nutzfläche: 165 m²

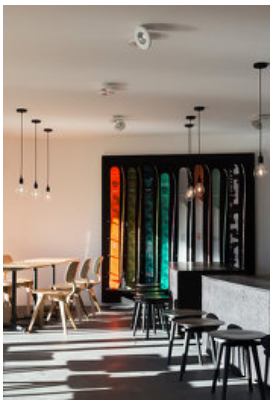


© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

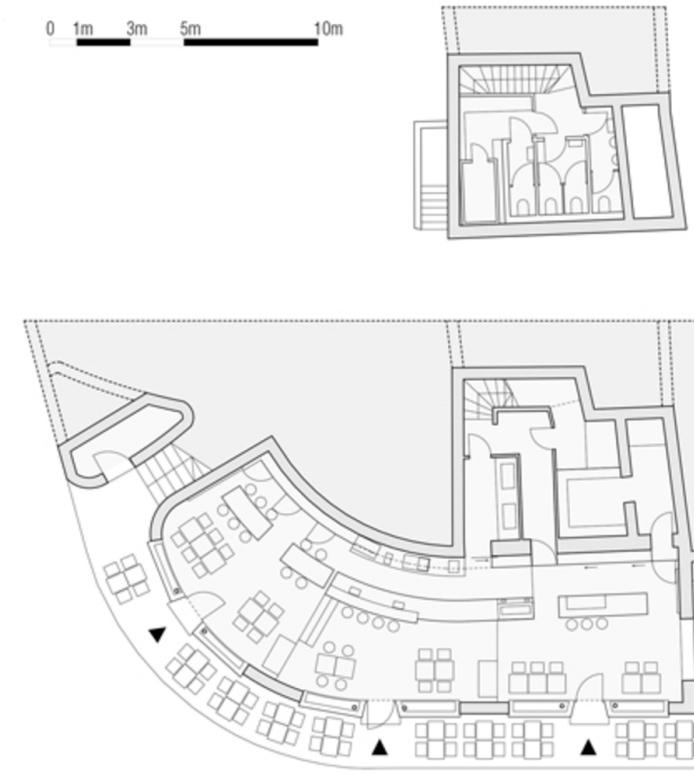
© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

© Lukas Schaller

Hitt und Söhne



Grundriss